

Wissenschaftliche Grundfragen

Philosophische Abhandlungen

in Gemeinschaft mit B. Bauch, Jena.
J. Binder, Göttingen. O. Bumke, München.
E. Cassirer, Hamburg. G. Herbig, München.
R. Holzmann, Halle a. S. E. Kallius, Heidelberg.
A. Kneser, Breslau. C. Schaefer, Marburg,

herausgegeben von Prof. R. Höningwald
in Breslau.

Die „Wissenschaftlichen Grundfragen“ dienen sowohl der philosophischen Forschung wie der wissenschaftlichen Arbeit der Einzeldisziplinen. Das findet seinen Ausdruck schon in den Namen der Mitherausgeber, die *allererste Fachleute auf ihrem Gebiete* sind. Die in zwangloser Folge erscheinenden Abhandlungen werden in strenger Wissenschaftlichkeit Fragen erörtern, die die Einzelwissenschaft stellen muss, die sie aber ohne methodische Besinnung auf ihre eigenen Grundlagen, also ohne wissenschaftliche Philosophie, nicht zu lösen vermag; andererseits Fragen, die der philosophischen Forschung aufgegeben sind, wo sie ihrem Begriff gemäss das Verfahren der Einzelwissenschaften untersucht. In diesem Sinne werden die „Wissenschaftlichen Grundfragen“ auch Probleme aus dem Bereich der ethischen, ästhetischen und religiösen Begriffsbildung behandeln.

Soeben erschien Heft I:

Das Naturgesetz

Ein Beitrag zur Philosophie der exakten Wissenschaften

Von Prof. Dr. B. Bauch

Geh. Gm. 2.80

Weiter werden folgen:

Über die Entwicklung der Begriffe des Raums und der Zeit und ihre Beziehungen zum Relativitätsprinzip. Von Prof. Dr. J. A. Schouten, (Heft 2)

Kulturbegriff und Geschichtswissenschaft. Von Privatdozent Dr. R. Koebner, (Heft 3)

Die logische Natur des Reditssatzes. Von Prof. Dr. W. Schönfeld.

Das Problem der Deszendenztheorie. Von Prof. Dr. S. Tschulok.

Ferner sind unter der Leitung von Prof. G. Herbig eine Reihe von **Abhandlungen sprachphilosophischer Richtung, Texte und Probleme** in Aussicht genommen.

Für Ausland: 1 Goldmark = 10/42 Dollar. Umrechnung nach Tabelle II des Börsenvereins.

ⓧ

Leipzig B. G. Teubner Berlin

E. A. Seemanns Künstlermappen



ⓧ

70 Mappen
Immer im Schaufenster!
5 Mark
25 mit 40% Rabatt



Nach den eingegangenen Bestellungen wurde soeben zum Versand gebracht:

Van Gogh = Mappe

Mit einer Einführung von Oskar Hagen

11.—15. Tausend

Stattliches Quartformat

M 5.— ord., M 3.25 no.

Von der Van Gogh-Mappe sind auch in dieser stillen Zeit bei geeigneter Auslage i. Schaufenster leicht Partien abzusetzen.

Zu unserem Bedauern enthielt unsere Anzeige vom 3. Juni den falschen Preis von M 6.—. Die Firmen, an die zu diesem Preise expediert wurde, erhalten dieser Tage Gutschrift-Faktur.

Bestellzettel anbei

R. Piper & Co. / Verlag / München